
Modulhandbuch

Kunst - Master of Education (Gymnasium)-Studiengang

im Sommersemester 2024

erstellt am 02.05.2024

kum710 - Theorie und Geschichte von Kunst und Medien	
.....	3
kum720 - Kunst und Medien in Theorie und Praxis	
.....	5
kum730 - Ästhetische Praxis	
.....	7
kum741 - Kunst, Medien und ihre Vermittlung: aus bildungstheoretischer und fachwissenschaftlicher Perspektive	
.....	9
kum751 - Ästhetisches Projekt: künstlerisch-wissenschaftliche Praxis	
.....	10
mam - Masterarbeitsmodul	
.....	11

Mastermodule

kum710 - Theorie und Geschichte von Kunst und Medien

Modulbezeichnung	Theorie und Geschichte von Kunst und Medien
Modulkürzel	kum710
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	- Erweiterungsfach Gymnasium Kunst (Erweiterungsfach) > Module - Master Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (Master) > Interdisziplinäre Module - Master English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module - Master Germanistik (Master) > Interdisziplinäre Module - Master Kunst- und Medienwissenschaft (Master) > Mastermodule - Master Musikwissenschaften (Master) > Interdisziplinäre Module - Master Niederlandistik (Master) > Interdisziplinäre Module - Master of Education (Gymnasium) Kunst (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	- Paul, Barbara (Modulverantwortung) - Gräßler, Grit (Modulverantwortung) - Sieber, Judith (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	In diesem Modul sollen zum einen Kenntnisse und Einsichten in einschlägige Gegenstandsfelder der Kunst- und Mediengeschichte erworben werden, zum anderen aber auch Einsichten in deren Interdependenzen: Welche Bedeutung hat die Entwicklung "neuer" und "alter" Medien für Phänomene, die der Kunst zugerechnet werden, deren Formenrepertoire, Wahrnehmung und Vermittlung? Und vice versa: Inwiefern bestimmen künstlerische Entwicklungen die Ausgestaltung, Nutzung und Bedeutung von "alten" und "neuen" Medien mit? Vermittelt werden somit Einsichten in die theoretische Bestimmung der Kategorien Kunst und Medien in ihrer Historizität und Kontextualität. Es geht vor allem um: - Reflexion des grundlegenden Verhältnisses von Kunst und Medien als zwei sich wechselseitig ergänzende Bereiche der visuellen Kultur und Förderung der Kompetenzen zur Recherche und Erforschung kunstgeschichtlicher und medialer Phänomene und ihrer Beziehungen; - Entwicklung der Fähigkeit, Kunst und Medien als Aspekte der visuellen Kultur sowohl hinsichtlich ihrer historischen und theoretischen Begründungszusammenhänge als auch ihrer Funktionen zu analysieren; - Kompetenz zur selbstständigen Erschließung und begründeten kritischen Kommentierung kunst- und medienwissenschaftlicher Phänomene und Entwicklungen aus ihrem historischen, sozialen und politischen Kontext; - Fähigkeit zu professionellem methodischen Umgang mit fachwissenschaftlichen Gegenständen und deren Vermittlung.
Modulinhalte	Das Modul behandelt sowohl historische als auch aktuelle Gegenstandsbereiche von Kunst und Medien und ihres Verhältnisses an ausgewählten Beispielen in problemorientiert angelegten Lehrveranstaltungen. Dabei liegt ein besonderer Schwerpunkt der exemplarischen Auseinandersetzung auf der wechselweisen Erschließung, Durchdringung und Reflexion historischer und aktueller Aspekte ebenso wie tradierter fachspezifischer Zugänge. Unterschiedliche methodische Zugänge sollen erprobt und auf ihre Vor- und Nachteile hin überprüft werden (Was ermöglichen formalanalytische Verfahren im Unterschied zu ikonologischen? Was semiologische im Vergleich zu diskursanalytischen? usw.). Kunst- und medienwissenschaftliche Konzepte werden aus der Perspektive von Studien zur visuellen Kultur diskutiert und auf ihre möglichen Verbindungen geprüft. Neben der geschichtlichen Perspektivierung stehen zudem durchgängig theoretische Konzepte von und Diskurse zu Kunst und Medien im Zentrum. Diese gilt es kritisch zu erörtern, zu kontextualisieren und (selbst-)reflexiv zu hinterfragen.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.
Links	http://
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester

Angebotsrhythmus Modul		halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt
Hinweise		kum710 15 KP 1 V/S, 2 S 1./2. Semester; je nach Studiengang Pflicht- oder Wahlpflicht Paul Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmeldeeregeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.
Modulart		je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
Lehr-/Lernform		1 V/S, 2 S
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		2 Prüfungen je 50%: 1 Referat und/oder 1 Hausarbeit und/oder 1 Klausur und/oder 1 Portfolio
Lehrveranstaltungsform	Vorlesung oder Seminar (3 Veranstaltungen) (3 <i>Veranstaltungen</i> : 1 SE oder 1 VL; 2 SE;)	
SWS	6	
Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe	
Workload Präsenzzeit	84 h	

kum720 - Kunst und Medien in Theorie und Praxis

Modulbezeichnung	Kunst und Medien in Theorie und Praxis	
Modulkürzel	kum720	
Kreditpunkte	15.0 KP	
Workload	450 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Erweiterungsfach Gymnasium Kunst (Erweiterungsfach) > Module • Master Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (Master) > Interdisziplinäre Module • Master English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Germanistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Kunst- und Medienwissenschaft (Master) > Mastermodule • Master Musikwissenschaften (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Niederlandistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master of Education (Gymnasium) Kunst (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education (Sonderpädagogik) Kunst (Master of Education) > Mastermodule	
Zuständige Personen	• Löffler, Petra (Modulverantwortung) • Gräßler, Grit (Modulverantwortung) • Fischer, Anke (Modulberatung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Regelmäßige Teilnahme	
Kompetenzziele	Das übergeordnete Ziel des Moduls ist die Befähigung der Studierenden zur theoretischen wie praktischen Verknüpfung und Zusammenführung von Entwicklungen in Kunst- und Mediengeschichte. Das bedeutet im Einzelnen: - vertiefte Kenntnis kunst- und medienwissenschaftlicher Theorien und Diskurse, auch in ihren aktuellen Bezügen zu Gender, Postcolonial und Queer Studies; - die aus dieser vertieften Kenntnis resultierende Entwicklung einer eigenen begründeten Position; - Erwerb von Fähigkeiten, um Zusammenhänge zwischen Kunst- und Medientheorie und künstlerisch-medialer Praxis zu erkennen und herzustellen; - die Entwicklung eines Problembewusstseins bezüglich aktueller Bildentwicklungen; - die Reflexion der eigenen künstlerischen/ästhetischen Praxis durch deren Einordnung in theoretische Kontexte; - die Reflexion der eigenen künstlerischen/ästhetischen Arbeitsprozesse im Gespräch mit anderen.	
Modulinhalte	Das Modul kum720 fokussiert Kunst und Medien hinsichtlich der Wechselbeziehungen von Theorie und Praxis. Vor allem geht es dabei um eine Auseinandersetzung mit der Kategorie Bild in künstlerisch-medialen Zusammenhängen, wobei ein Schwerpunkt im Bereich digitaler Medien und computergenerierter Produktionen liegt. Es wird exemplarisch erprobt, wie kunst- und medienwissenschaftliche Theorien und Diskurse für die Praxis nutzbar gemacht werden können und auch umgekehrt.	
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben	
Links	http://	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	2 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Hinweise	kum720 15 KP 1 Ü, 2 S Wahlpflicht Löffler Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.	
Modulart	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
Lehr-/Lernform	3 Veranstaltungen: 1 V, 2 S oder 2 S, 1 Ü	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Die Prüfungszeiten sind am Ende des Semesters zu erbringen.	2 Prüfungsleistungen: 1 Portfolio (praktische Arbeit und theoretische Auswertung) (50 %) und 1 Referat

Prüfung		Prüfungszeiten	Prüfungsform	
			(inkl. Literaturbericht) oder 1 Hausarbeit (50%). Der Laufzettel ist bei der Modulbeauftragen Petra Löffler abzugeben. Der Laufzettel ist erhältlich im Sekretariat Kunst und Medien oder auf der Homepage Kunst.	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung oder Seminar (2 Veranstaltungen)	2 Veranstaltungen: 1 SE oder 1 VL; 1 SE;	4	SoSe und WiSe	56
Übung (oder Projektseminar)	1 UE oder 1 Projektseminar	4	SoSe und WiSe	56
Präsenzzeit Modul insgesamt				112 h

kum730 - Ästhetische Praxis

Modulbezeichnung	Ästhetische Praxis	
Modulkürzel	kum730	
Kreditpunkte	15.0 KP	
Workload	450 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Erweiterungsfach Gymnasium Kunst (Erweiterungsfach) > Module • Master of Education (Gymnasium) Kunst (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education (Sonderpädagogik) Kunst (Master of Education) > Mastermodule	
Zuständige Personen	• Kaßner, Natascha (Modulverantwortung) • Gräßler, Grit (Modulverantwortung) • Bauer, Norbert (Modulberatung)	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Im Mastermodul kum730 werden bereits erworbene gestalterische Fertigkeiten im Umgang mit den künstlerisch-praktischen Verfahren und Bildmedien professionalisiert. Ziel ist eine eigenständige künstlerische Praxis in Bezug auf Fragestellung, Konzeption und Umsetzung und deren Vermittlung in vorwiegend schulischen Kontexten. Des weiteren geht es um: - Verortung der eigenen künstlerischen Praxis im historischen und zeitgenössischen Kontext der bildenden Kunst; - Einbindung von Fragestellungen der Gender Studies und anderen Wissenschaften in die eigene künstlerische Praxis; - Fähigkeit zur konstruktiven Teilnahme an Arbeitsgesprächen, deren Gegenstand die Arbeiten anderer Kursteilnehmer sind; - souveräner Umgang im Reden über Kunst sowie Reflexion und Präsentation der eigenen Arbeit innerhalb und außerhalb des Kurskontextes.	
Modulinhalte	Im Mastermodul kum 730 wird auf der Basis eines eigenständigen Umgangs mit verschiedenen künstlerischen Medien eine eigenständige ästhetische Praxis entwickelt, die Voraussetzung bietet für den Austausch mit anderen Lernenden und mit Lehrenden in schulischer und außerschulischer Vermittlung. Eine offen formulierte Fragestellung dient als Ausgangspunkt für einen künstlerischen Prozess, wobei die Anregungen für diesen Prozess auch aus wissenschaftlichen, gesellschaftlichen oder politischen Kontexten stammen können. Zur Umsetzung können bildliche, plastische, digitale oder räumlich prozessuale Materialien und Medien eingesetzt werden. Zum Arbeitsprozess gehört eine Entwicklungsphase, in der Materialien erprobt, Umsetzungen ausprobiert und auf eine Fragestellung hin zugespitzt werden. Die Reflexion der eigenen Arbeit im historischen und zeitgenössischen Kontext ist ebenso Bestandteil des Prozesses wie die Erarbeitung und Umsetzung eines geeigneten Präsentationsformats.	
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben	
Links	http://uni-oldenburg.de/kunst/36492.html	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	2 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Hinweise	kum730 15 KP 3 Ü Wahlpflicht Kaßner Das Modul kum730 soll über 2 Semester studiert werden.	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)	
Lehr-/Lernform	3 Veranstaltungen: 3 UE	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Die Prüfungszeiten sind am Ende des Semesters zu erbringen.	Folgende Nachweise sind über den Laufzettel zu erbringen: 1 künstlerischwissenschaftliche Arbeit: zusammengesetzt aus den Leistungen der drei Veranstaltungen. Eine künstlerisch-wissenschaftliche Arbeit besteht aus dem Nachweis künstlerisch-praktischer Fähigkeiten in Form von Dokumentation,

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
		schriftlicher Reflexion (ca. 15 Seiten) und Präsentation. Die Laufzettel sind erhältlich im Netz unter: www.uni-oldenburg.de/kunst/36492.html
Lehrveranstaltungsform	Übung (3 Veranstaltungen)	
SWS	12	
Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe	
Workload Präsenzzeit	168 h	

kum741 - Kunst, Medien und ihre Vermittlung: aus bildungstheoretischer und fachwissenschaftlicher Perspektive

Modulbezeichnung	Kunst, Medien und ihre Vermittlung: aus bildungstheoretischer und fachwissenschaftlicher Perspektive			
Modulkürzel	kum741			
Kreditpunkte	6.0 KP			
Workload	180 h			
Verwendbarkeit des Moduls	• Erweiterungsfach Gymnasium Kunst (Erweiterungsfach) > Module • Master of Education (Gymnasium) Kunst (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education (Sonderpädagogik) Kunst (Master of Education) > Mastermodule			
Zuständige Personen	• Heise, Juliane (Modulberatung) • Henschel, Alexander (Modulberatung) • Kaiser, Michaela (Modulverantwortung)			
Teilnahmevoraussetzungen				
Kompetenzziele	Das Mastermodul ermöglicht die Vertiefung von Fragestellungen der Kunstvermittlung in bildungstheoretischer Hinsicht und zu fachwissenschaftlichen Gegenstandsbereichen und Wissensgebieten. Es regt zum intensiven und spezialisierten, wissenschaftlichen Umgang mit bereits erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten an. - Verknüpfung von fachwissenschaftlichen und fachvermittelnden Aspekten mit Blick auf Unterrichtsplanung und -reflexion; - Positionen zur Ästhetischen Bildung sowie bildungsrelevante Aspekte von Kunst in unterschiedlichen Disziplinen. - Kenntnisse "Kunstpädagogischer Positionen" und Verfahren sowie Ansätze der Kunstvermittlung und deren Bezüge zum zeitgenössischen Kunstfeld; - Erarbeitung, Reflexion und Anwendung eigener Vermittlungsformen der Bildenden Kunst und der visuellen Medien; - Reflexion von Gender-, Race- und Class-Aspekten in fachdidaktischer Hinsicht; - ästhetisch-praktische Auseinandersetzungen und fachliche Anwendungen von Kunst der Gegenwart; - Reflexion der Rollen der Kunstvermittlung und Kunstpädagogik im Kunstsystem			
Modulinhalte	In Modul kum741 wird auf der Basis der im Studium erworbenen fachpraktischen und fachwissenschaftlichen Kenntnisse und Fertigkeiten auf die Vermittlung fachspezifischer Themen in der gymnasialen Unterrichtspraxis vorbereitet. Transversale Methodenorientierung ist dabei maßgeblich für die jeweilige Vertiefung der fachwissenschaftlichen und bildungstheoretischen Fragestellungen. Neben dem schulischen Bereich werden auch die Nachbardisziplinen (Museumpädagogik und außerschulische Bildungsarbeit) berücksichtigt.			
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. Wir bitten den Reader zum Master of Education zu beachten.			
Links	http://			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Dauer in Semestern	1 Semester			
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt			
Hinweise	kum741 6 KP 1 VL/SE + 1 SE/UE Pflicht, 1. - 3. Sem. Kaiser			
Modulart	Pflicht / Mandatory			
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)			
Lehr-/Lernform	2 Veranstaltungen: 1 VL/SE 1 SE/UE			
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul			1 Prüfungsleistung: 1 Portfolio oder 1 Referat oder 1 Hausarbeit oder 1 Klausur oder 1 mündliche Prüfung oder 1 praktisch-theoretische Hausarbeit	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung oder Seminar		2	SoSe oder WiSe	28
Seminar oder Übung		2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

kum751 - Ästhetisches Projekt: künstlerisch-wissenschaftliche Praxis

Modulbezeichnung	Ästhetisches Projekt: künstlerisch-wissenschaftliche Praxis	
Modulkürzel	kum751	
Kreditpunkte	9.0 KP	
Workload	270 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Erweiterungsfach Gymnasium Kunst (Erweiterungsfach) > Module • Master of Education (Gymnasium) Kunst (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education (Sonderpädagogik) Kunst (Master of Education) > Mastermodule	
Zuständige Personen	• Robbers, Thomas (Modulberatung) • Kaßner, Natascha (Modulberatung) • Fischer, Anke (Modulberatung) • Bauer, Norbert (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Ziel des Projekt-Moduls ist die Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Praxis und die Formulierung eigener ästhetischer Strategien. Die Ergebnisse sollen unter Anwendung unterschiedlicher Präsentations- oder Distributionsformen wie Ausstellung, Performance oder Veröffentlichung realisiert werden. Weiterentwickelt werden sollen außerdem folgende Kompetenzen: - die Ebenen von Produktion, Reflexion und Rezeption ästhetischer bzw. künstlerischer Phänomene anhand eigenständig entwickelter Arbeiten zu erproben, anzuwenden und zu reflektieren; - versierter Umgang mit Themen aus Fachwissenschaft und Fachpraxis; - Reflexion von Gender-Aspekten in fachwissenschaftlicher und fachpraktischer Hinsicht.	
Modulinhalte	Im Projekt-Modul kum751 werden über zwei Semester hinweg auf der Basis einer eingangs formulierten Frage- oder Themenstellung eigenständige künstlerische Projekte entwickelt, besprochen und reflektiert. Eine gemeinsame Präsentation der entstandenen Werke im universitären oder außeruniversitären Kontext am Ende des zweiten Modulsemesters schließt das Projekt ab. Die wechselseitige Durchdringung fachpraktischer und fachwissenschaftlicher Perspektiven ist Basis der die Praxis begleitenden schriftlichen Reflexion im Umfang einer Hausarbeit.	
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Links		
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	2 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Hinweise	kum751 9 KP 1 Ü (2-semesterig) Pflicht, 1. - 3. Sem. Bauer Das Modul wird über zwei Semester studiert.	
Modulart	Pflicht / Mandatory	
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)	
Lehr-/Lernform	1 Veranstaltung (2-semesterig): 1 UE (Teil 1 +Teil 2)	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		1 Prüfungsleistung: 1 künstlerisch-wissenschaftliche Arbeit
Lehrveranstaltungsform	Übung (2-semesterig)	
SWS	8	
Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe	
Workload Präsenzzeit	112 h	

Abschlussmodul

mam - Masterarbeitsmodul

Modulbezeichnung	Masterarbeitsmodul	
Modulkürzel	mam	
Kreditpunkte	27.0 KP	
Workload	810 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Gymnasium) Kunst (Master of Education) > Abschlussmodul	
Zuständige Personen	• Vogt, Tobias (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zur Masterarbeit durch das Akademische Prüfungsamt.	
Kompetenzziele	- Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit - Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Fragestellungen - Auseinandersetzung mit spezifischen Fragestellungen des Faches Kunst und Medien	
Modulinhalte	Das Masterarbeitsmodul beinhaltet eine Masterarbeit sowie eine begleitende Lehrveranstaltung im Umfang von drei Kreditpunkten. Die begleitende Lehrveranstaltung beinhaltet eine unbenotete, kurze Prüfungsleistung (z. B. Präsentation oder Vorstellung eines Exposés der Masterarbeit).	
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben	
Links	http://	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Hinweise	27 KP Folgende Veranstaltungen werden als Begleitveranstaltungen d. MA-Arbeit angeboten:	
Modulart	Pflicht / Mandatory	
Modullevel	Abschlussmodul (Abschlussmodul / Conclude)	
Lehr-/Lernform	Verfassen einer schriftlichen wissenschaftlichen Abschlussarbeit (24 KP) und aktive Teilnahme an einer Begleitveranstaltung (3 KP)	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		Masterarbeit und im Begleitseminar Präsentation des Exposés der Arbeit (unbenotet)
Lehrveranstaltungsform	Kolloquium	
SWS	1	
Angebotsrhythmus		
Workload Präsenzzeit	14 h	

